

## **Schlaglicht: Für Flüchtlinge vermieten**

Haben Sie sich schon überlegt, Ihre Liegenschaft der Gemeinde oder dem Kanton zur Unterbringung von Flüchtlingen zu vermieten, haben es sich dann aber anders überlegt, weil sie um die Wohnung fürchten, den hohen Aufwand beim Eintreiben der Miete scheuen oder sonstige Bedenken haben?

Kanton und Gemeinden bezahlen handelsübliche Mieten, der Aufwand im Unterhalt hält sich in Grenzen. Zudem werden die Bewohner professionell betreut und häufig von Freiwilligen gecoacht, damit sie mit den hiesigen Gegebenheiten zurecht kommen – und wir mit ihnen. Es könnte sich lohnen, bei leerstehenden Mietobjekten alle Optionen zu prüfen. Zudem tun Sie jemandem etwas Gutes.